

# F Lüdenscheid Friedensgruppe

---

## Aufruf aus der Friedensbewegung zur Demonstration am 2. Juni 2007 und der Antikriegsversammlung am Sonntag, 3. Juni 2007 gegen den G 8 Gipfel in Heiligendamm *Kriege beenden statt Kriege vorbereiten* *Schluss mit den Auslandseinsätzen der Bundeswehr*

Die Welt steht am Abgrund eskalierender Kriege und Kriegsvorbereitungen. G 8 Satz Seit der US-Invasion in den Irak wurden Zigtausend Menschen getötet, Millionen sind auf der Flucht, das Land versinkt im Chaos. In Afghanistan entwickelt sich unter US-Führung wieder ein offener Krieg - und die Bundeswehr ist dabei. Ein Krieg gegen den Iran wird von der US-Regierung vorbereitet, sogar der Einsatz atomarer Waffen wird dabei nicht ausgeschlossen.

„Antiterrorkrieg“ und „humanitäre“ Intervention dienen vor allem als Vorwand zur Sicherung von Rohstoffen und Energieressourcen. Ein verfassungswidriger Umbau der Bundeswehr zu einer weltweit einsetzbaren Interventionsarmee wird per „Weißbuch“ festgeschrieben.

### Anlässlich des G 8 – Gipfels fordern wir:

- die sofortige Beendigung des US geführten Krieges im Irak
- keine logistische Unterstützung für den Krieg von deutschem Boden.
- den Abzug aller deutschen Truppen aus Auslandseinsätzen – keine Tornados für Kriegseinsätze in Afghanistan.
- die Unterstützung für einen lebensfähigen palästinensischen Staat, der ebenso wie Israel nur in gesicherten Grenzen existieren kann
- keine Kriegsdrohungen gegen den Iran
- Stopp aller neuen Rüstungsprogramme und Kriegsplanungen in Deutschland.

Wir fordern von der Bundesregierung entschiedene Schritte zur Abrüstung, friedlichen Lösung politischer Krisen und zum Aufbau einer gerechten und solidarischen Welt. Und wir verlangen:

## Spart endlich an Rüstung

Angela Merkel  
(BRD)

George W. Bush  
(USA)

Wladimir Putin  
(Russland)

Tony Blair  
(GB)

Nicolas Sarkozy  
(Frankreich)

Romano Prodi  
(Italien)

Stephen Harper  
(Kanada)

Shinzo Abe  
(Japan)

2005	Bevölkerung		BNE	
	Mio.	%	Mrd. \$	%
Welt	6438	100	44983	100
G8	859	13,3	28667	63,7

BNE = Bruttonationaleinkommen

[www.friedensgruppe-luedenscheid.de](http://www.friedensgruppe-luedenscheid.de)

Südstraße 50  
58509 Lüdenscheid

Spendenkonto:  
SEB Lüdenscheid BLZ: 430 101 11  
Kto. Nr. 203 263 4801 (Ini'68)



1.6 - 8.6.2007 AKTIONSWOCHE /// WEEK OF ACTION /// SEMAINE D'ACTION  
**G8-GIPFEL** G8 SUMMIT HEILIGENDAMM / GERMANY / ALLEMAGNE  
SOMMET DU G8

## Eine andere Welt ist möglich!

Anfang Juni 2007 treffen sich die Regierungen der sieben wichtigsten Industrieländer und Russlands zum „G8-Gipfel“ im Ostseebad Heiligendamm. Die „Gruppe der 8“ (G8) ist eine Institution ohne Legitimation. Dennoch trifft sie als selbsternannte informelle Weltregierung Entscheidungen, die die gesamte Menschheit betreffen. Die Politik der G8 steht für eine neoliberale Globalisierung und Deregulierung, die Wirtschaftspolitik an den Rendite-Interessen internationaler Finanzanleger und Konzerne ausrichtet.

- Alle fünf Sekunden stirbt in der Welt ein Kind an Hunger, mehr als 800 Millionen Menschen sind chronisch unterernährt. Maßgeblich verantwortlich hierfür ist eine ungerechte Welthandelspolitik, wie sie im Rahmen der G8 und anderer internationaler Institutionen von den reichen Industrieländern betrieben wird.
- Trotz der vollmundigen Versprechungen vom G8-Gipfel in Gleneagles 2005 wurde den Ländern des Südens bislang nur ein geringer Teil ihrer Schulden erlassen.
- Indem sie Liberalisierung und Privatisierung vorantreiben, haben die G8 Armut nicht nur im globalen Süden, sondern auch in den Industrieländern verstärkt. Die weltweite Plünderung von Rohstoffen und anderen natürlichen Ressourcen wird beschleunigt.
- Zugleich schotten sich die reichen Industrieländer immer stärker gegen Flüchtlinge und MigrantInnen ab. Die dennoch Eingereisten werden illegalisiert und als rechtlose BilligarbeiterInnen ausgebeutet.
- Die G8-Staaten sind die größten Klimazerstörer. Sie allein sind für 43% des weltweiten CO<sub>2</sub>-Ausstoßes verantwortlich und stehen zudem für eine Renaissance der Atomenergie, die wir entschieden ablehnen.
- Die G8-Staaten sind verantwortlich für 90% der weltweiten Waffenexporte und eine neue Ära von Rohstoffkriegen. Sie sind Vorreiter einer auf Krieg gestützten Weltordnung, die in vielen Ländern zu Flucht, Vertreibung, neuem Hass und Gewalt führt.

Die von der Dominanz der G8 geprägte Welt ist eine Welt der Kriege, des Hungers, der sozialen Spaltung, der Umweltzerstörung und der Mauern gegen MigrantInnen und Flüchtlinge. Dagegen wollen wir bei unserer Großdemonstration am 2. Juni 2007 in Rostock protestieren und die Alternativen dazu aufzeigen. Gemeinsam mit Millionen Menschen in aller Welt sagen wir: Eine andere Welt ist möglich!

# ROSTOCK 02. JUNI 2007

## INTERNATIONALE DEMONSTRATION

INTERNATIONAL DEMONSTRATION ★ MANIFESTATION INTERNATIONALE

INFO: [WWW.HEILIGENDAMM2007.DE](http://WWW.HEILIGENDAMM2007.DE) TEL: 0228-682904 FAX: 0228-682906 MUSIC: [WWW.MOVE-AGAINST-G8.DE](http://WWW.MOVE-AGAINST-G8.DE)

FÖRDERVEREIN FRIEDEN / G8-GIPFEL // KTO-NR. 1900 726 793 // SPARKASSE KÖLN/BONN // BLZ 370 501 98 // IBAN: DE90370501981900726793 // BIC: COLSDE33

100% C-ROHE-KULVENHET-ALLES129K1003